

ZU DEN ARBEITEN STEFAN FORLERS – ANLÄSSLICH DER AUSSTELLUNG FORLER / NAGEL

in der Städtischen Galerie, Villa Streccius in Landau vom 29.01. bis 13.03.2011:

Der Bildhauer Stefan Forler setzt sich hauptsächlich mit dem Werkstoff Stahl, aber auch mit Bronze auseinander. Einzelobjekte aus Stahl werden bevorzugt durch Biegen von Rundmaterial hergestellt. Dabei entstehen raumgreifende Gebilde, die sich durch verschiedene Positionierungen verändern. Größere Objekte und Installationen beziehen sich meist auf bestimmte Innenräume oder Plätze in Außenbereichen. So wurden die beiden ovalen Räume der Villa Streccius für den Verlauf der Ausstellung Orte mit 2 verschiedenen Themen:

Die erste Arbeit (Nr. 5), in der unteren Rotunde, beschäftigte sich mit dem Thema "Überbordung, Überschwemmung" im weiteren Sinne und griff in veränderter Form eine bereits in der Orangerie des Englischen Gartens in München gezeigte Installation auf. Die Anordnung in Landau war raumübergreifend: sie zwängte sich aus dem ovalen Raum hinaus in das vordere Foyer. In den angrenzenden Räumen wurden Skulpturen aus Stahl ausgestellt - vereinzelt in Verbindung mit Glas (Nr. 1, 2, 3, 4, 6, 7).

Eine zweite, neue Arbeit (Nr.10) in der oberen Rotunde mit dem Titel "la fortification de Landau", betraf die künstlerische Auseinandersetzung mit der Festung Landau, die von Vauban im 17. Jahrhundert erbaut wurde. Die Festung wurde aber im Verlauf der Geschichte mehrmals aufgegeben – beziehungsweise eingenommen; die Installation (Nr. 10) spiegelt diesen fragilen, unsicheren Zustand wieder.

Des weiteren fanden sich in der oberen Etage Objekte aus Bronze, die in Verbindung mit Rundstahlstangen zu eigenständigen Skulpturen wurden (Nr. 8, 9, 11, 12, 13). Die Formen der Bronzen waren übrig gebliebene Wachsteile, die dann extra gegossen wurden. Die Wachsteile stammen von einer größeren Arbeit aus den 90er Jahren, einem Bronzefisch, der auf dem Fischmarkt in Speyer steht.







2





3

^{3.} WV 350 <point de vue> 25 Teile | Stahl, Spiegel | 2010

⁴ WV 159 < o.T.> Rundstahl | 1986



5. WV 310 <Wuhan u.a.> Fassung 2 | Stahl | 2010 | Vorderansicht









6













10. WV 348 <la fortification de Landau> Stahl | 2010







11. WV 144 <Auge> – senkrecht, drehbar | Bronze, Stahl | 1984



12. WV 145 <Bug> – mit Füßen | Bronze, Stahl | 1984

13. WV 148 <Auge> — waagrecht | Bronze, Stahl | 1984

STEFAN FORLER

geboren 1940

lebt in München und Landau

Ausbildung im Bereich Metall

Ausführung von Skulpturen und Installationen

Ausstellungen in der Pfalz, München, Düsseldorf,

Schloss Mainau, u.a.

Arbeiten in Kaiserslautern, Speyer, Landau,

Haguenau (F) u.a.

Auszeichnungen in Salzburg, Südliche Weinstrasse,

Rheinland-Pfalz

Adressen:

Schluderstrasse 2, 80634 München, 089 168651

Mozartstrasse 2, 76829 Landau, 06341 20822

Stefan.Forler@t-online.de

www.stefanforler.de



